

Validierende Impulse und Wahrnehmungsförderung in der Betreuungsarbeit (Grundlagen)

Fortbildung für Betreuungsassistenten (gemäß § 53c SGB XI)



Validation in der Betreuung von Menschen mit Demenz

- Was ist Validation? Für wen ist Validation? Warum wird validiert?
- Empathie und wertschätzende Begegnung für ein besseres Verständnis des betroffenen Menschen
- Vorstellung verschiedener Techniken und Hilfestellungen für einen einfacheren Umgang im Alltag
- Ausdrucks- und Verhaltensweisen verstehen
- Gefühle durch Mimik, Gestik, Körperhaltung und Stimmlage besser verstehbar machen
- Übung einzelner Situationen anhand von Praxisbeispielen


Wahrnehmungsförderung in der Betreuungsarbeit

Als Symptom von Reizarmut leiden demenziell stark eingeschränkte und bettlägrige Menschen häufig an Wahrnehmungsstörungen wie motorischer Unruhe, Nesteln, Jammern oder lautem Rufen. Sie erlernen Techniken, mit denen Sie Reizarmut vermeiden können. Sie erlernen hilfreiche Impulse aus:

- der Basalen Stimulation nach Andreas Fröhlich und Christel Bienstein
- dem Bereich Snoezelen nach Ad Verheul und Jan Husegge
- der Aromapflege

Referent: Martin Frey, Diplom Heilpädagoge

Anmeldung:

 0761 45931-0
www.johanniter.de/freiburg

Termin

Donnerstag und Freitag
27./28. Juni 2019

jeweils von 8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Teilnahmegebühr

Frühbucher-Preis bei Anmeldung bis 23.05.2019

210,00 € pro Person (inklusive Kursmaterialien, Mittagessen, Seminargetränken und Nachmittagssnacks). Danach regulär 220,00 € pro Person.

Sie erhalten nach Abschluss eine Bescheinigung über 16 Fortbildungsstunden gemäß § 53c SGB XI (ehemals 87b).

Seminarort

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Ausbildungszentrum Freiburg
Fabrikstraße 2
79102 Freiburg

**DIE
JOHANNITER**



Aus Liebe zum Leben